

06.07. 2012

Bedarfsgesteuerte Disposition im Versandhandel - durch niedrige Warenbestände und automatisierte ERP-Abläufe

Von VARIO Software AG



Bild Rechte

Warenwirtschaft VARIO Software GmbH

(Neuwied, Deutschland) Jedes Unternehmen ist auf Wachstum ausgerichtet. Doch was bedeutet dies für die Warenverfügbarkeit und den Wunsch nach niedrigen Beständen?

Die Umsätze im E-Commerce steigen, aber bei sinkenden Margen kann es sich kein Händler leisten, hohe Warenbestände auf Lager zu haben. Die Lösung hierfür heißt „Dropshipping“ - zu deutsch: „Streckengeschäft“. Für viel Händler ist das Streckengeschäft heute schon eines Ihrer größten Erfolgsgeheimnisse.

Dabei ist die Abwicklung des Streckengeschäfts leichter, als sich die ganze Sache anhört.

Das Streckengeschäft, im Englischen „Drop-Shipping“ genannt, bezeichnet im Warenhandelsgeschäft eine besondere Geschäftsform des Handels. Das besondere hierbei ist, dass der Händler Ware vom Lieferanten erwirbt und sie an seine Kunden weiterverkauft, ohne physischen Kontakt mit der Ware zu haben. Die Lieferung der

Ware erfolgt von seinem Lieferanten, also vom Großhändler oder vom Hersteller, direkt an seinen Kunden. Neben der Einsparung von Lager- und Transportkosten ist auch der Kapitalbedarf bei dieser Form des Handels äußerst gering.

Doch was nützt die beste Geschäftsidee, wenn das Back-Office die ganze Marge auffrisst.

Wer Streckengeschäfte betreiben möchte, muss auch technisch auf dem neuesten Stand sein, d.h. alle Abläufe vom Verkauf über die Logistik bis hin zu aktuellen Zahlen müssen automatisiert ablaufen.

Hier gibt es eine einfache Lösung, die auf den Namen „ERP-Software“ oder „Warenwirtschaftssoftware“ hört. Mit der neuen Version „VARIO 7.2“ lassen sich Lagerplätze, Lagerkreise, chaotische Lagerführung, Inventur, Mindestbestand, Bestellvorschlagslisten, Lagerverwaltung, Lagermenge, Lagerwerte, Lagerorte, Kommissionslager, Chargenverwaltung, Etikettendruck, Inventurbewertung, Eingangsstatistik, Lieferantendaten und Umlagerungen mit nur einer Software verwalten.

Und über das Filialmodul werden beliebig viele Filialen – das sind die Channels – eingerichtet. Egal, ob Kassenfiliale, Shop-Filiale, amazon, eBay u.s.w.

Die Software ist modular aufgebaut und stellt so sicher, dass nur die Module zum Einsatz kommen, die für Ihr Unternehmen notwendig sind. VARIO 7 ist branchenneutral und kann somit vom Einzelhändler über den Großhändler bis hin zum Versand- und Onlinehändler eingesetzt werden, genauso wie bei Filialisten und Franchise-Unternehmen. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur kostenlosen Onlinevorführung unter: www.vario-software.de

Über die Organisation:

Die Firma VARIO Software GmbH aus Neuwied am Rhein ist ein führendes Software-Unternehmen im Bereich Warenwirtschaft, ERP und innovativer eCommerce Komplettlösungen.

Die Hauptprodukte sind Warenwirtschaftslösungen für Hersteller, Groß- und Einzelhandel, sowie Lösungen für E-Commerce und Versandhandel. Weiterhin Branchenlösungen für den Textilhandel und Call & Repair-Zentren sowie direkte Anbindungen an Online Shopsysteme. DMS und Archivierungssoftware. Als Hersteller von Warenwirtschaft/ERP Lösungen, hat sich die VARIO-Software GmbH erfolgreich auf innovative Komplettlösungen für den internetbasierten Versandhandel spezialisiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vario-software.de

Pressekontakt:

VARIO Software GmbH
Matthias-Erzberger.Str 32-34
56564 Neuwied
Telefon: +49 (02631) 34 52-0
Telefax: +49 (02631) 34 52-299
E-Mail: info@vario-software.de

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/bedarfsgesteuerte-disposition-im-versandhandel-niedrige-warenbestaende-und>